

Ελλάδα 2025

Φυλλάδιο



Einreise

Die Einreiseformalitäten:

- Griechenland trat am 08. Dezember 1997 dem Schengener Abkommen bei. Das Abkommen wurde am 14. Juni 1985 als „Schengen I“ und am 19. Juni 1990 als „Schengen II“ verabschiedet. Absicht des Abkommens ist es die europäischen Länder näher zusammenwachsen zu lassen und einen europäischen Binnenmarkt voranzutreiben. Dazu gehörte auch die stationären Grenz- und Personenkontrollen abzuschaffen. Wenn wir an den Grenzen kontrolliert werden sollten, dann lediglich im sogenannten „Binnengrenzverkehr“.
- Durch die zurzeit angespannte weltpolitische Lage und der permanenten Terrorbedrohung, sowie der Flüchtlingswelle und dem Ukraine-Krieg, kann es jedoch sein, dass zeitweise die Grenz- und Personenkontrollen oder auch Stichkontrollen durchgeführt werden. Deshalb müssen alle, die an der Fahrt teilnehmen, auch ein gültiges Ausweisdokument haben.
- Folgende Dokumente sind immer bei sich zu tragen für den Fall einer Kontrolle:
 - Personalausweis oder Reisepass **[Besser der Reisepass – der Kinderausweis reicht NICHT aus!]**, welcher jeweils noch gültig sein soll *[zwar akzeptiert Griechenland in Europa aufgrund der Regelung des Personenverkehrs zwischen den Mitgliedsstaaten des Europarates vom 13.12.1957 auch, wenn der Personalausweis oder Reisepass bis zu einem Jahr abgelaufen ist, aber ich bitte darum, dass Eure Dokumente aktuell und gültig sind. Man weiß nie, was passiert und sich ergibt.]*
 - Die zweisprachige Erklärung Eurer Eltern, dass Ihr die Erlaubnis habt mit mir diese Griechenland-Tour zu unternehmen. Diese Vorschrift resultiert aus den internationalen Bemühungen Menschenhandel und Kinderprostitution zu unterbinden. **Alleinreisende Jugendliche unter 21 Jahren müssen dieses Dokument von beiden Eltern unterschrieben bei sich tragen.** Diese Vorschrift ist dann anzuwenden, weil kein Eltern- oder Verwandtschaftsteil mit Erziehungsberechtigung mitreist. Auch wenn die Aufsichtspflicht an mich delegiert wird, ersetzt dies nicht die Erziehungsberechtigung. Kinder unter 16 Jahren gelten deshalb bei dieser Fahrt als allein reisende Kinder. **Dieses Formular muss von der Verbandsgemeinde beglaubigt sein!**
- Der Impfausweis.
- Impfungen sind keine vorgeschrieben, aber besonders bei Kindern empfiehlt das Robert-Koch-Institut folgende vorbeugende Impfungen:
 - Diphtherie (D/d)
 - Haemophilus influenzae Typ b (Hib)
Hierzu zählen Erkrankungen, wie die Entzündungen von Hirnhaut, Nieren, Kehldeckel, Lungen oder Knochen, die durch Bakterien vom Haemophilus influenzae Typ b (Hib) verursacht werden.
 - Hepatitis B (HB) / in Griechenland speziell auch: Hepatitis A
 - HPV
(Humane Papillomaviren - eine neue Standardimpfung für Mädchen)
 - Masern, Mumps, Röteln (MMR)
 - Meningokokken
 - Pertussis (aP/ap) (Keuchhusten)

- Pneumokokken
- Poliomyelitis (IPV) (Kinderlähmung)
- Rotaviren
- Tetanus (T)
- Varizellen
- Influenza (für Erwachsene)

Tabelle 1: Impfkalender (Standardimpfungen) für Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Impfung	Alter in Wochen	Alter in Monaten					Alter in Jahren					
	6	2	3	4	11–14	15–23	2–4	5–6	9–11	12–17	ab 18	ab 60
Tetanus		G1	G2	G3	G4	N	N	A1	A2		A (ggf. N) ^f	
Diphtherie		G1	G2	G3	G4	N	N	A1	A2		A (ggf. N) ^f	
Pertussis		G1	G2	G3	G4	N	N	A1	A2		A (ggf. N) ^f	
Hib <i>H. influenzae</i> Typ b		G1	G2 ^a	G3	G4	N	N					
Poliomyelitis		G1	G2 ^a	G3	G4	N	N		A1		ggf. N	
Hepatitis B		G1	G2 ^a	G3	G4	N		N				
Pneumokokken		G1	G2	G3	G4	N						S ^c
Rotaviren	G1 ^b	G2	(G3)									
Meningokokken C					G1 (ab 12 Monaten)			N				
Masern					G1	G2		N			S ^d	
Mumps, Röteln					G1	G2		N				
Varizellen					G1	G2		N				
Influenza												S (jährlich)
HPV Humanes Papillomvirus									S ^e			

Erläuterungen

G Grundimmunisierung (in bis zu 4 Teilimpfungen G1–G4)

A Auffrischimpfung

S Standardimpfung

N Nachholimpfung (Grundimmunisierung aller noch nicht Geimpften bzw. Komplettierung einer unvollständigen Impfsene)

a Bei Anwendung eines monovalenten Impfstoffes kann diese Dosis entfallen.

b Die 1. Impfung sollte bereits ab dem Alter von 6 Wochen erfolgen, je nach verwendetem Impfstoff sind 2 bzw. 3 Dosen im Abstand von mindestens 4 Wochen erforderlich.

c Einmalige Impfung mit Polysaccharid-Impfstoff, Auffrischimpfung nur für bestimmte Indikationen empfohlen, vgl. Tabelle 2

d Einmalige Impfung für alle nach 1970 geborenen Personen ≥ 18 Jahre mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit, vorzugsweise mit einem MMR-Impfstoff

e Standardimpfung für Mädchen und junge Frauen

f Td-Auffrischimpfung alle 10 Jahre. Die nächste fällige Td-Impfung einmalig als Tdap- bzw. bei entsprechender Indikation als Tdap-IPV-Kombinationsimpfung.

- Eine Auslandsrankenversicherung mit Medizinischer Notfallhilfe und Rücktransport wird für Euch extra bei der HanseMerkur abgeschlossen. Die Europäischen Versicherungsverträge zwischen den europäischen Mitgliedsstaaten gelten auch in Griechenland. Von daher seid Ihr bzw. Eure Eltern darüber hinaus gebeten sich mit Eurer Krankenversicherung in Verbindung zu setzen und zu fragen, wie Eure Krankenversicherung eintritt, wenn in Griechenland eine ärztliche Behandlung notwendig werden würde. Die Versicherungen handhaben das verschieden. Manche stellen extra eine Auslandsrankenkarte aus, andere geben ein Formular aus. Bitte klärt das mit Eurer Versicherung ab, damit wir im Notfall Bescheid wissen, wie wir vorzugehen haben.
- Zusätzlich erhaltet Ihr eine Einverständniserklärung der Eltern, dass im Notfall die Ärzte, um Euer Leben zu retten, die Erlaubnis bekommen alles Notwendige zu unternehmen, um Euer Leben zu retten. Andernfalls können die Ärzte die Behandlung verweigern.
- Besonders zu beachten sind darüber hinaus:
 - Das Trinkwasser ist nicht selten belastet. Daher kein unabgekochtes Wasser aus der Leitung trinken.
 - Die Hygienebedingungen sind allgemein nicht unproblematisch. Daher wird dringend Prophylaxe gegen Hepatitis A, Hepatitis B und FSME [Frühsommer-Meningoenzephalitis] empfohlen.

- Durch den Klimawandel besteht zwischen April und November eine geringe Malaria-Gefahr. Eine Prophylaxe wird zwar nicht empfohlen, aber wer große Bedenken hat, soll lieber mit seinem Arzt darüber sprechen. Siehe dazu auch den Ständigen Ausschuss Reisemedizin (StAR) der DTG [Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin, Reisemedizin und Globale Gesundheit e. V.].
- Durch Mücken und/oder Zecken werden übertragen:
 - West-Nil-Fieber
[kann schwere neurologische Symptome hervorrufen; eine Schutzimpfung dagegen existiert nicht]
 - FSME
[Frühsommer-Meningoenzephalitis; die über Lähmung zum Tod führt wie eine Hirnhautentzündung; es existiert eine Impfung dagegen]
 - Krim-Kongo-Fieber
[tritt zwischen einem und 13 Tagen nach der Infektion auf, beginnt mit Fieber, Grippe-symptomen, dann stellt sich eine erhöhte Blutungsneigung ein vom Darmbluten bis zu Bluterbrechen, Ödemen und dann der Tod in 2% bis 50% der Infektionsfälle. Es existiert kein Impfschutz.]

Daher sind für diese drei Krankheiten unbedingt starken Insektenschutz erforderlich.

Die Zollbestimmungen:

- Folgende Waffen dürfen nicht mitgeführt werden:
 - Alarmwaffen
 - Feuerwaffen
 - Gaspistolen
 - Katapulte
 - Klappmesser mit mehr als 1 Schneide, und 28 cm Gesamtlänge oder länger
 - Knüppel, Schub- und Stechwaffen (wie Messer, Schlagringe und Schwerter)
 - Messingschnallen
 - Munition
 - Ninjasterne
 - Nuklearwaffen
 - Pfefferspray
 - Pfeile und Bogen
 - Schlagseile
 - Schlagstöcke
 - Softair-Ausrüstung
 - Spielzeugwaffen und Waffenattrappen
 - Verteidigungssprays
- Folgende Drogen sind absolut verboten und dürfen weder ein- noch ausgeführt werden:
 - Barbiturate und Opiate
 - Haschisch
 - Heroin
 - Kokain
 - Medikamente mit Inhaltsstoffen, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen
 - Codeinhaltige Medikamente sind gesetzlich verboten
 - Vorprodukte oder Rohstoffe, aus denen Drogen produziert werden können
- Grundsätzlich ist die Einfuhr von Pflanzen und Tieren, sowie tierischen Produkten verboten und nur mit Sondergenehmigung möglich. Also das mit Wurst belegte Brötchen ist ebenso verboten.

- Personen unter 17 Jahren dürfen weder Alkohol noch Tabakwaren mitführen.
- Personen ab 17 Jahren dürfen mitführen:
 - 110 Liter Bier
 - 90 Liter Wein, davon höchstens 60 Liter Schaumwein
 - 20 Liter angereicherter Wein, wie Sherry oder Portwein bis 22%vol.Alkohol
 - 10 Liter Spirituosen, wie Whisky, Cognac, Gin über 22%vol.Alkohol
 - 800 Zigaretten
 - 400 Zigarillos (Zigarren mit einem maximalen Gewicht von 3 Gramm pro Stück)
 - 200 Zigarren
 - 1 Kilogramm Rauchtobak (Wasserpfeifentobak ist ebenfalls enthalten)
- Geld darf bis zu einem Höchstwert von 9.999,-- € ein- und ausgeführt werden ohne es deklarieren zu müssen. AB 10.000,-- € besteht Deklarationspflicht.

Der Einreisevorgang:

- Nach dem Aussteigen aus dem Flugzeug werden die Pässe kontrolliert. Unter Umständen entfällt dies, da unser Flugzeug aus Frankfurt kommt. Je nach Erfordernis der weltpolitischen Lage kann aber auch eine verstärkte Kontrolle der Reisedokumente stattfinden. Geht am ehesten davon aus!
- Alle, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, legen bitte UNBEDINGT ihr Personaldokument [vorzugsweise den Reisepass] vor UND die Erklärung der Eltern in Deutscher und Griechischer Sprache.
- Danach nimmt man das Gepäck auf und durchschreitet den Zoll. Bitte haltet Euch an die Zollvorschriften und habt nichts dabei, was wir am Zoll deklarieren müssen, denn dann können wir innerhalb der EU durch die grünen und je nach Land auch blauen Schleusen gehen, ohne kontrolliert zu werden.
- Danach haben wir den Einreisevorgang abgeschlossen.
- Bei der Rückreise gilt in Frankfurt das gleiche.

Gepäck

Da wir eine Flugreise unternehmen, gelten für unsere Flüge in der Economy-Class für innereuropäische Flüge folgende Gepäckvorschriften:



1 x Handgepäckstück

Maße: max. 55 x 40 x 23 cm

Gewicht: max. 8 kg



1 x Persönlicher Gegenstand

Maße: max. 40 x 30 x 10 cm

Beispiele: Handtasche, Laptop, etc.



1 x Aufgegebenes Gepäck

Maße: Breite, Höhe und Tiefe dürfen zusammenaddiert nicht mehr als 158cm betragen.

Gewicht: max. 23 kg

Alles, was die vorgegebenen Maße und Gewichte überschreitet gilt als Sondergepäck bzw. Zusatzgepäck und muss vor Ort im Flughafen aufgegeben werden. Meistens ist dies sehr kostspielig.

Geld

Wie sieht es mit den Finanzen aus?

Geld braucht Ihr bezüglich Übernachtung, Programm und Verpflegung eigentlich keines. Wohl aber werdet Ihr sicher das eine oder andere Souvenir kaufen wollen oder mal einen Snack zwischendurch genießen. Von daher habt Ihr wie überall in der EU folgende Möglichkeiten:

- **Bargeld**
[Bargeld nehmt bitte nicht in Unmengen mit. Es lockt Diebe an und wenn es weg ist, ist es weg. Karten kann man sperren lassen und nachbestellen.]
- **EC-Karten**
[Beim Verlust der EC-Karte wendet man sich unverzüglich an seine Bank.]
- **Kreditkarten**
[Beim Verlust der Kreditkarte wendet man sich unverzüglich an das betreffende Kreditkartenunternehmen.]
- **Traveller-Cheques** sind sicher, müssen aber nicht akzeptiert werden.
- **Dein Geld oder weitere Zahlungsmittel** trägst Du zur Sicherheit am besten unter der Unterwäsche. Beim ADAC gibt es spezielle Beutel, die ein hautfreundliches Material besitzen und gut zu tragen sind.
- **Überfällt Dich jedoch jemand**, dann gib bereitwillig her, was Du hast. Spiel nicht den Helden – das kostet Dich Dein Leben.
- **Öffnungszeiten der Banken:** Mo.-Do.: 08:00 – 14:30 Uhr || Fr.: 08:00 – 13:30 Uhr

Jugendschutz

Folgende Jugendschutzbestimmungen gelten in Griechenland:

Alter in Jahren Handlungen	M i n d e r j ä h r i g e r										E r w a c h s e n e r									
	Kind					Jugendlicher														
	...8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
Alkohol																				
Aufenthalt Gaststätten																				
Aufenthalt Nachtclubs																				
Aufenthalt Öffentlichkeit																				
Aufenthalt Spielhallen																				
Aufenthalt Tanzveranstaltung																				
Drogen ¹⁾ [Besitz, Handel, Ein- & Ausfuhr, Konsum]																				
Führerschein																				
Rauchen																				
Sexuelle Betätigung ²⁾																				
Waffengebrauch																				

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V.

Messer zum Fischen ab dem 16. Lebensjahr erlaubt.

¹⁾ Besitz:
Einfuhr, Handel, Erwerb: 5 Monate Freiheitsstrafe
8 Jahre bis lebenslängliche Freiheitsstrafe und zwischen 50.000,-- € und 500.000,-- € Geldstrafe
je nach Beurteilung des Falls durch das zuständige Gericht.

²⁾ Nur und ausschließlich gültig für Beziehungen ohne finanzielle Komponente, ohne Zwang und ohne Abhängigkeitsverhältnis. Für alles andere ist das Schutzalter 18 Jahre und je nach Einzelfall 21 Jahre.

Die **roten** Bereiche sind tabu für das angezeigte Alter, die **grünen** erlaubt. Die **gelbe** Phase ist von der jeweiligen Einrichtung, einer Sondererlaubnis oder dem Umstand eine erwachsene Begleitperson dabei zu haben abhängig.

Zur Definition in Griechenland:

„Kind“ = bis 12 Jahre
 „Minderjährige“ = bis 17 Jahre
 „Jugendliche“ = 13 - 18 Jahre
 „Erwachsene“ = ab 18 Jahre

Kleidung

Durch die Lage am Petalion-Golf an der Ägäis hat die Region Marathon/Schinias milde Winter und angenehmere Sommer als z.B. der Peloponnes [dort liegen z.B. Mykene und Epidauros]. Das heißt, dass wir es nicht zu heiß haben, aber manchmal auch kühl haben können im Sommer. Regen ist immer selten.

Bitte auf ausreichenden Sonnenschutz [*Hut, Sonnenbrille, evtl. langärmliches dünnes Hemd für diejenigen, die die Sonne gar nicht vertragen, vor allem weil auch die Sonne sehr intensiv ist*] achten. Deshalb seid Ihr gut beraten, wenn Ihr leichte, aber auch wärmende Kleidung dabei habt und auf jeden Fall eine sehr starke Sonnenschutzcreme. Auch wenn es kaum regnet, ist es sinnvoll einen Regenschutz mitzunehmen.

Als Schuhwerk bitte Schuhe, in denen Ihr sehr gut und sehr lange laufen könnt. Für die Tagesausflüge bitte Wanderschuhe benutzen.

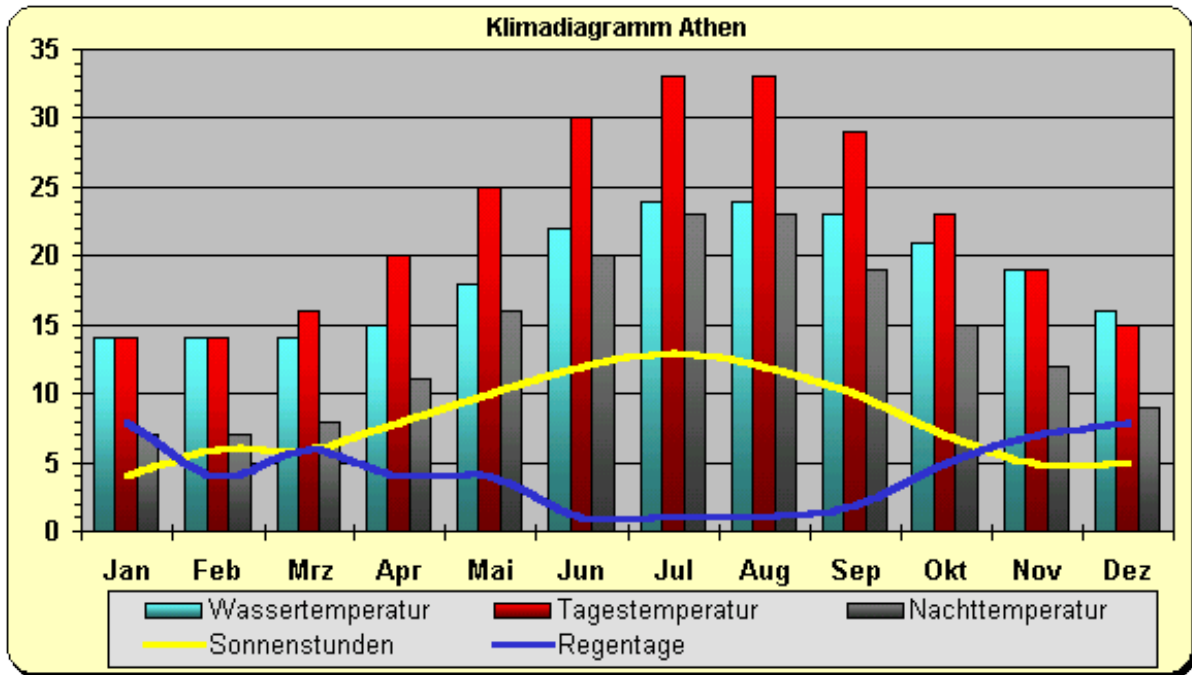
Kirchen werden nicht mit kurzen Hosen und ärmellosen Tops besucht. Knie und Ellenbogen sollten bedeckt sein, wobei ein normales T-Shirt, das bis zum Ellenbogen geht, auch ausreichend ist. Ansonsten ist legere Kleidung angesagt. Wir gehen nicht zum Ball und auch nicht in die Staatsoper. Also locker bleiben, Leute.

Wer von Euch schwimmen gehen will, der muss natürlich auch Badesachen mitnehmen. Vor allem auf Badesandalen achten, da die Strände durchaus mit Spritzen, Glassplittern und ähnlichem verdreckt sein können.

Klima

Durch die mediterrane Küstenlage hat Marathon/Schinias milde Winter und angenehmere Sommer als z.B. das griechische Inland. Das heißt, dass wir es nicht zu heiß haben, aber manchmal auch kühl haben können im Sommer. Regen ist immer selten.

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Sonnenstunden/Tag	5	6	8	10	12	13	13	12	10	7	6	5
Tagestemperatur	11	13	16	20	25	30	32	31	27	22	17	13
Nachttemperatur	4	5	7	10	14	19	21	21	18	14	10	6
Niederschlagstage/Monat	7	7	6	4	4	2	2	1	3	5	6	7
Wassertemperatur	15	14	14	16	18	23	25	26	25	22	19	17



Medikamente

Wie versorge ich mich in Griechenland medizinisch?

Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte sich für die Zeit des Aufenthaltes in Griechenland entsprechend viele Medikamente mitnehmen und vorher beim Arzt nachfragen, ob sie unter die Drogenbestimmung fallen, weil sie dann eigens deklariert werden müssen. Ihr müsst unbedingt für Eure Medikamente ausreichend Rezepte in englischer Sprache und eine Erklärung des Arztes in englischer Sprache, dass Ihr diese Medikamente braucht, mitführen. Noch besser wäre in Griechisch, da das Englisch in der ländlichen Gegend, in der wir sind, selten gepflegt wird. Medikamente bekommt man in Apotheken [Erkennbar am Schriftzug „ΦΑΡΜΑΚΕΙΟ“].

Erkennbar sind Apotheken an folgenden Logos und Schriftzügen:



Die Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr und einzelne Apotheken auch 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr.
 Sa.: geschlossen, nur Notdienste
 So.: geschlossen, nur Notdienste

Bitte lasst Euch für alle Medikamente, die Ihr mitnehmt, von Eurem Arzt einen Medikamentenpass in englischer Sprache ausstellen. Griechisch wäre fast noch besser.

Bei unklaren Psychopharmaka und Antidepressiva sowie Tranquilizern und codeinhaltigen Medikamenten kann auch Drogenbesitz unterstellt werden, was empfindliche Probleme mit der Polizei mit sich bringen kann.



Deklariert werden müssen also:

- ADHS-Medikamente [z.B. Ritalin und weitere Methylphenidat-Medikamente]
- Antidepressiva oder jegliche Form von Tranquilizern
- Antiallergika
- Aufputzmittel
- Codeinhaltige Medikamente
- Herz- oder Beruhigungs- oder Schlafmittel
- Regelschmerzmedikamente bei der Menstruation
- Schmerzmittel mit Morphin
- Medizinisches Cannabis

Diese Medikamente können Substanzen enthalten, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Deswegen müssen sie deklariert werden.

Apropos Drogen: Wer in irgendeiner Art und Weise irgendwelche Drogen *[außer verschriebene Medikamente, die ja entsprechend deklariert werden können]* mitnimmt *[egal ob Ein- oder Ausreise]* oder besorgt und erwischt wird, der fährt umgehend nach Hause! Hier ist gesagt, dass so etwas auf keinen Fall in Frage kommt.

Wer irgendein Medikament benötigt, das mittels Spritze verabreicht wird [z.B.: Insulin], muss dieselben Unterlagen besorgen, wie oben bei Psychopharmaka beschrieben, weil eine Spritze auch schnell den Verdacht auf Drogenbesitz auslösen kann.

Auf der nächsten Seite findest Du ein Formular in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch, das Dein Arzt ausfüllen kann. Ein Formular in griechischer Sprache bietet der ADAC nicht an, aber dieses sollte ausreichen.

Du findest das Dokument auch zum Download unter:

https://www.pfarrei-goellheim.de/fileadmin/user_upload/1-2-2/Fotos/Angebot/Griechenland_2025/Downloads/Formular-Aerztliches-Attest_Texteingabe_290174.pdf

Reisemedizinischer Informationsdienst

ADAC

Ärztliches Attest · medical certificate
attestation médicale · certificado médico

ADAC SE

.....
Name des Patienten/Patients name/nom du patient/nombre del paciente

Passport No.

Hiermit wird bescheinigt, dass die oben genannte Person die aufgeführten Medikamente und Materialien ausschließlich für ihren Eigenbedarf zur Behandlung von Beschwerden und Vermeidung von Notfällen mit sich führt. Die Menge ist der Reisedauer von Tagen angemessen (zuzüglich einer Reserve für Notfälle).

To whom it may concern: This is to certify that the above mentioned person carries the listed medications and/or medical equipment exclusively for his own personal needs in case of illness or emergency. The amount is adequate to the duration (..... days) of the journey (plus a reserve for unexpected events).

A qui de droit: Ceci est pour certifier que la personne mentionnée ci-dessus a été fourni avec les médicaments et le matériel médical listé pour usage personnel seulement dans l'éventualité de maladie, d'accident ou d'urgence. La quantité correspond à la durée (..... jours) du voyage (plus une réserve en cas d'urgences).

A quién corresponda: Por el presente se certifica que al viajero mencionado más arriba se le han suministrado los fármacos y equipo médico indicados para uso exclusivamente personal en caso de enfermedad o para la prevención de urgencias. La cantidad es adecuada para la duración del viaje de días (además una reserva en caso de emergencia).

Handelsname brand name/nom comercial nombre comercial	Dosierung daily dose/dosage par jour/ dosis diaria	Gesamtmenge total amount/quantité cantidad total

.....
Ort/place/lugar

Datum/date/fecha

Unterschrift des Arztes/doctor's signature/
signature du médecin/firma del médico

Stempe/stamp/
tampon/sello



Notfälle

Welche Notrufnummern gibt es in Griechenland?

Touristenpolizei:	1571 bzw. +30 210-808-1464
Polizei-notruf:	100
Feuerwehr:	199
Küstenwache:	108
Rettungsdienst:	166
ADAC:	+30 210-893-7777

Aber auch in Griechenland funktioniert für alles die: 112

Vertretung Griechenlands in Deutschland

BOTSCHAFT DER HELLENISCHEN REPUBLIK GRIECHENLAND IN BERLIN

Ihre Exzellenz Frau Botschafterin Maria Marinaki

Hiroshimastr. 11-15

10785 Berlin

Germany

Tel.: +49-30-208 3870 || +49-30-208 387200

Notfall: +49-1711047370

Email:

gremb.ber@mfa.gr

Internet:

<https://www.mfa.gr/germany/de/the-embassy/>

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 09:30 Uhr – 13:30 Uhr || Di.: 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Deutsche Vertretungen in Athen:

ΠΡΕΣΒΕΙΑ ΤΗΣ ΟΜΟΣΠΟΝΔΙΑΚΗΣ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑΣ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΙΑΣ ΑΘΗΝΑ

Αντρέας Κιντλ, έκτακτος και πληρεξούσιος Πρέσβης

Καραολή & Δημητρίου 3

106 75 Αθήνα-Κολωνάκι

Ελλάδα

BOTSCHAFT DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Seine Exzellenz Herr Botschafter Andreas Kindl

Karoli & Dimitriou 3

106 75 Athen-Kolonaki

Tel.: +30 – 210 – 728 5111

Fax: +30 – 210 – 728 5335

E-Mail:

<https://griechenland.diplo.de/action/gr-de/1033824/action/->

Internet:

<https://griechenland.diplo.de/gr-de/vertretungen/botschaft>

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Post & Telefon

Postkarten und Briefe nach Deutschland versenden geht so:

Die Post in Griechenland heißt „ELTA“ (von Griechisch: „**Ε**λληνικά **Τ**αχυδρομεία“ = „griechisches Postamt“). Briefmarken bekommt man an vielen Kiosken und Geschäften, ähnlich, wie das auch inzwischen bei uns in Deutschland ist.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Sa.: 08:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Eine Postkarte braucht ca. eine Woche nach Deutschland – eher mehr!

Postkarten nach Deutschland kosten derzeit: 1,-- €. Die Portopreise werden allerdings nahezu jährlich erhöht.



Telefonieren nach Deutschland geht so:

Handy:

Nachdem die Roaming-Gebühren in der EU wegfallen, ist das Telefonieren nicht nur wie bisher einfach, sondern auch kostengünstiger. Was für Euch das Günstigste ist, das erfragt Ihr am besten Euren Anbieter, bei dem Ihr Euer Handy unter Vertrag habt. Neben den bekannten Netzen gibt es in Griechenland auch die Netze „Cosmote“ und „Nova“.



Telefonzellen:



Telefonzellen arbeiten mit Karten. Diese Karten erhält man wie die Briefmarken in Kiosken, Geschäften und den Geschäftsstellen der griechischen Telefongesellschaft „OTE“.

Wählvorgang:

Nach Deutschland [am Beispiel Anruf im Pfarramt Göllheim]:

0 0 oder „+“ – 4 9 – 6 3 5 1 – 5 0 8 3
 ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Deutschland – Vorwahl Göllheim [ohne „0“!] – Durchwahl

Nach Griechenland [am Beispiel Anruf in der Stargazer-Villa]:

0 0 oder „+“ – 3 0 – 2 2 9 4 – 0 6 3 4 7 8
 ↑ ↑ ↑ ↑
 Zugang International – Ländercode Griechenland – Vorwahl Dikastika [ohne „0“!] – Durchwahl

Reisedaten

H I N R E I S E				
Tag	Datum	Zeit	Aktion	Anmerkung
Montag	07.07.25	03:45	Treffpunkt Airport Frankfurt - Halle A, Ebene 2, Infogate	Die Anreise an den Flughafen Frankfurt müsst Ihr selber leisten. Dafür extra einen Bus zu chartern ist zu kostenintensiv, zumal Frankfurt nicht weit von uns entfernt ist.
		04:00	Überprüfung aller Dokumente	Ich stelle sicher, dass alle Ausweisdokumente, Erklärungen der Eltern, Versicherungsnachweise, Impfpässe, Führerscheine [bei denen, die ein Fahrzeug führen werden] und Medicals vorhanden und gültig sind und korrekt ausgefüllt sind.
		04:30	Aushändigen aller Dokumente und Unterlagen	Ihr bekommt von mir die Bordkarten, Flugticket, die Erstausrüstung für die Fahrt [Arbeitsheft, Liedheft, Aufkleber und Anhänger für das Gepäck, etc.] und was wir unter Umständen noch so brauchen sollten.
		05:00	Gepäckaufgabe	Die Gepäckaufgabeschalter öffnen um 05:00 Uhr. Sofern wir als Gruppe nicht am Gruppenschalter das Gepäck aufgeben, müssen wir das an den Automaten machen. Das ist nicht schwer, aber es steht auch Personal zur Verfügung zum Helfen. Ich kontrolliere alle Gepäckabschnitte, ob Flugnummer und Zielflughafen korrekt eingetragen sind. Das ist wichtig, da der Barcode auf dem Gepäckabschnitt das Gepäckstück in den entsprechenden Flieger dirigiert. Ist dieser verkehrt, fliegt das Gepäck woanders hin als wir. Da mir das schon passiert ist, bin ich da ziemlich pingelig.
		05:30	Sicherheitskontrollen	- Bordkarte und Ausweis bereithalten - keine Gegenstände, die verboten sind - Flüssigkeiten bis max. 1 Liter in Summe im Klarsichtbeutel offen vorzeigen, wobei keine abgefüllte Flüssigkeit 100ml überschreiten darf. - Tablet, Handy, Laptop aus dem Handgepäck auspacken, vorzeigen und in eine eigene Plastikschele zum Röntgen legen Ihr werdet im Bodyscanner gescant [es ist etwas anderes als Röntgen] und unter Umständen müsst Ihr Euch auch einer Leibesvisitation unterziehen – nicht erschrecken, sondern kooperieren mit dem Sicherheitspersonal und KEINE dummen Bemerkungen!
		anschl.	Am Gate angekommen werden wir ein Reisegebet sprechen, bevor wir in das Flugzeug steigen!	
		06:15	Boarding	
		06:50	Take Off – LH 1280	Fluggerät voraussichtlich A320 oder A321 Distanz: 1.800 km • Dauer: 2h 45min
		10:35	Landung in ATH International - Eleftherios Venizelos	
		anschl.	Passkontrollen	Aufgrund des Schengener Abkommens werden voraussichtlich keine Kontrollen sein. Da wir eine Jugendgruppe sind, könnten bei uns stichprobenartig Kontrollen durchgeführt werden. Ihr benötigt: - Ausweisdokument - Bordkarte und Flugticket, aus welchen hervorgeht, dass Ihr legal ins Land gekommen seid und auch wieder innerhalb drei Monaten ausreisen werdet - Erklärung der Eltern, dass Ihr an dieser Fahrt teilnehmen dürft und dass ich der Hauptverantwortliche für die Fahrt bin Ihr müsst folgende Antworten geben können: - Zweck Eurer Griechenlandreis: Urlaub/Jugendfreizeit der Kirche - Wo ihr wohnt: Schinias-Dikastika 1 bei Marathon - Wie lange ihr bleibt: Freitag, 18. Juli 2025 - Nummer des Rückflugs: LH 1283 - um 18:20 Uhr Die Antworten müsst Ihr in englischer Sprache geben können
		11:30	Aufnahme des Gepäcks am Gepäckband	Da wir unser Gepäck kennzeichnen, helfen alle mit unser Gepäck vom Band zu heben – auch wenn es einem anderen aus unserer Gruppe gehört. Es geht hier um Teamgeist und Solidarität und nicht um „Hauptsache ich hab meins!“ Wir werden alle Gepäckstücke nebeneinander aufstellen und schauen, ob alles da ist. Falls nicht, müssen wir noch im Gepäckbereich eine Verlustanzeige aufgeben.
		12:30	Abholen der Mietwagen	In der Zwischenzeit warten alle im Wartebereich des Flughafens und passen auf das Gepäck der Fahrer*innen auf. Die Aufnahme von ca. 5 Fahrzeugen erfordert viel Zeit. Wir holen Euch dann am Ausgang des Flughafens ab. Ihr bewegt Euch nicht vom Fleck. Wer auf die Toilette muss, nimmt sich eine weitere Person zur Begleitung mit. Niemand bewegt sich alleine im Flughafen!
		14:30	Abfahrt nach Schinias	Distanz: 60 km • Dauer: 1h 30min
		16:00	Ankunft in Schinias – Dikastika	Wir fahren zuerst die östliche Villa an und verteilen dort die Zimmer, dann die westliche.

R Ü C K R E I S E				
Tag	Datum	Zeit	Aktion	Anmerkung
Freitag	18.07.25	06:00	Aufstehen	
		07:00	Frühstück mit Tischgebet	
		08:00	Endreinigung	
		09:30	Reflexion der Fahrt	
		11:00	Verladen des Gepäcks in die Fahrzeuge	
		12:00	Abfahrt zum Flughafen ATH International - Eleftherios Venizelos	Distanz: 60 km • Dauer: 1h 30min
		13:30	Abgabe der Mietwagen	
		15:00	Gepäckaufgabe	In Athen machen wir das möglichst am Schalter. Ich kontrolliere alle Gepäckabschnitte, ob Flugnummer und Zielflughafen korrekt eingetragen sind. Das ist wichtig, da der Barcode auf dem Gepäckabschnitt das Gepäckstück in den entsprechenden Flieger dirigiert. Ist dieser verkehrt, fliegt das Gepäck woanders hin als wir. Da mir das schon passiert ist, bin ich da ziemlich pingelig.
		16:15	Sicherheitskontrollen	- Bordkarte und Ausweis bereithalten - keine Gegenstände, die verboten sind - Flüssigkeiten bis max. 1 Liter in Summe im Klarsichtbeutel offen vorzeigen, wobei keine abgefüllte Flüssigkeit 100ml überschreiten darf. - Tablet, Handy, Laptop aus dem Handgepäck auspacken, vorzeigen und in eine eigene Plastiksche zum Röntgen legen Ihr werdet im Bodyscanner gescannt [es ist etwas anderes als Röntgen] und unter Umständen müsst Ihr Euch auch einer Leibesvisitation unterziehen – nicht erschrecken, sondern kooperieren mit dem Sicherheitspersonal und KEINE dummen Bemerkungen!
		anschl.	Am Gate angekommen werden wir ein Reisegebet sprechen, bevor wir in das Flugzeug steigen!	
		17:25	Boarding	
		18:20	Take Off – LH 1283	Fluggerät voraussichtlich A320 oder A321 Distanz: 1.800 km • Dauer: 3h 05min
		20:55	Landung in FRA – Frankfurt International	
		anschl.	Passkontrollen	Ihr benötigt Euer Ausweisdokument. Mehr nicht.
		21:30	Aufnahme des Gepäcks am Gepäckband	Da wir unser Gepäck kennzeichnen, helfen alle mit unser Gepäck vom Band zu heben – auch wenn es einem anderen aus unserer Gruppe gehört. Es geht hier um Teamgeist und Solidarität und nicht um „Hauptsache ich hab meins!“ Wir werden alle Gepäckstücke nebeneinander aufstellen und schauen, ob alles da ist. Falls nicht, müssen wir noch im Gepäckbereich eine Verlustanzeige aufgeben.
		22:15	Treffen mit Euren Angehörigen – Terminal 1	Abschlussgebet!

Unterkünfte

Bild	Anschrift	Kontakt
	Bίλα Stargazer 23 Δικαστικά 190 07, Ελλάδα Stargazer Villa 23 Dikastika 190 07, Griechenland	Tel: (+30) 2294-063478 Web: www.stargazervilla.com/
	Bίλα Anemolia 1 Δικαστικά 190 07, Ελλάδα Anemolia Villa 1 Dikastika 190 07, Griechenland	Tel: (+30) 697-6928050 Web: www.vrbo.com/3809574ha?unitId=4120088

Elektrizität

Die Stromspannung beträgt in der Regel 230 Volt mit 50Hz. Ihr braucht für dieses Land keinen Adapter.

Sicherheit & Verhalten

Am Flughafen

So aufregend ein Flughafen ist, so viel erhöhte Aufmerksamkeit fordert er auch.

Zum einen seid Ihr angehalten Eure Wertsachen absolut sicher an Eurem Körper zu tragen.

Zum anderen sind wir eine große Gruppe, von der ich niemanden verlieren will.

Daher herrschen für die Gruppe im Flughafen auch strenge Regeln:

- Niemand entfernt sich von der Gruppe.
- An ALLEN Abbiegungen, Rolltreppen, Kreuzungen, Barrieren wird abgezählt.
- Auf die Toilette wird immer paarweise gegangen – niemand geht alleine.
- Es wird bis zum Gate alles nach Anweisung durchgeführt.

Habt stets ein waches Auge, was um Euch herum passiert. Im Flughafen tummeln sich nicht nur redliche Reisende.

Im Flugzeug

Beim Boarding gibt es je nach Flug und Buchung Reihenfolgen, die angegeben werden. Wir drängeln uns nicht vor und gehen erst dann ins Flugzeug, wenn unsere Boardingnummer aufgerufen wird.

Am Platz angekommen beeilen wir uns mit dem Verstauen unsers Handgepäckes über unseren Sitzen, damit wir nicht alles behindern.

Kindern, älteren Personen, hilfsbedürftigen Menschen sind wir hilfsbereit, auch wenn sie nicht zu unserer Gruppe gehören.

Das Flugbegleitpersonal hat stets Stress. Diesen vermehren wir nicht, indem wir sie ständig rufen. Wir üben Geduld und befolgen deren Anweisungen.

Wenn es jemandem übel wird, oder man braucht ein Aspirin oder weitere gesundheitliche Assistenz, dann allerdings bitte nicht zögern und das Flugbegleitpersonal rufen.

Für das Verlassen des Flugzeugs gilt das Gleiche.

Wir treffen und sammeln uns dann in der ersten Halle, die wir betreten und warten, bis alle aus der Gruppe da sind.

Alles Weitere steht im Programmablauf beschrieben.



In den Städten

Wir bleiben auf jeden Fall immer zusammen.

Nun habt Ihr ja auch mal die Möglichkeit einkaufen zu gehen. Da werden Gruppen gebildet. In jeder ist eine erwachsene Person, mit der man zusammenzubleiben hat.

Stadtbezirke, die ich verbiete, sind tabu und werden nicht aufgesucht! Und auch hier: Vorsicht vor Taschendieben!

In den Villen

Im Prinzip gilt: Wir sind unter uns.

Dennoch achten wir darauf, ob wir akustisch Nachbarn belästigen [manche Musik hört man ja dann doch bis zum Strand, z.B. meine.....] und sollte das sein, reduzieren wir die Lautstärke.

Grundsätzlich gilt als oberstes Gebot:

- Sauberkeit!
- NICHTS wird beschädigt!
- Mithilfe beim Frühstück!
- Mithilfe beim Tischdienst!
- Mithilfe bei der Endreinigung!
- Regelmäßige Müllentsorgung!

Wir hinterlassen die Villen so ordentlich wie wir sie angetroffen haben.

Und wir machen kein Gepienze wegen Insekten. Wir wohnen in der Natur, da krabbelt es eben überall, auch im Haus.

Drogen

Kauf, Verkauf, Besitz, Ein- und Ausfuhr von Drogen – auch leichte Drogen – ist verboten. Da Kauf und Verkauf, sowie das Konsumieren auf der Straße logischerweise auch verboten ist, ist Vorsicht geboten: bei den möglichen Anbietern handelt es sich nicht selten um Räuberbanden und Schlepper-Banden.

Wer Drogen mitführt kann mit einer Gefängnisstrafe bis zu 5 Monaten bestraft werden; wer sie ins Land einführt, ausführt, erwirbt, verkauft, mit 8 Jahren bis lebenslänglich mit einer Strafe zwischen 50.000,-- € und 500.000,-- €.

Leider musste ich bei einer meiner Jugendfreizeiten in Barcelona vor vielen Jahren beklagen, dass eine Gruppe, die abends noch unterwegs war, von drei mit großen Messern bewaffneten Männern, die unter Drogen standen, überfallen wurde. Die Gruppe bestand aus 5 Personen. Drei Jugendliche und zwei Erwachsene. Die drei Männer waren so high, dass sie völlig unkontrolliert auf die Gruppe losgingen. Seitdem sind meine Gruppenregeln verschärft, die Gruppenzusammensetzung größer angesetzt und es werden die Regionen in Athen gemieden, die ich für tabu erkläre. Diese Regeln sind daher keine Empfehlung, sondern zu Eurem Schutz verordnet.

Der Gruppe damals wurde kein körperliches Leid angetan, weil die beiden Erwachsenen in der Gruppe vernünftig und umsichtig waren und alle aufgefordert haben alle ihre Wertsachen widerstandslos zur Verfügung zu stellen.

Das Begehren der drei Übeltäter waren aber in erster Linie nicht die Wertsachen, sondern die Mädchen in der Gruppe. Ich muss das, denke ich, nicht näher ausführen. Gott sie Dank haben sich aber die drei Übeltäter mit der freiwilligen Herausgabe von allen Wertsachen besänftigen lassen.

Von daher geht niemand mit Fremden mit, nimmt von keinem Fremden etwas zum Essen oder Trinken an und niemand entfernt sich von der Gruppe, mit der sie/er unterwegs ist.

Auto & Verkehr

Hier einige Besonderheiten im griechischen Straßenverkehr:

Geschwindigkeitsbegrenzungen [Angaben in km/h]:

Innerorts:	50 km/h
Außerorts:	90 km/h bzw. 110km/h wo ausgewiesen
Autobahn:	130 km/h

Promillegrenze: 0,5‰

Für Fahranfänger in den ersten zwei Jahren gilt 0,0‰.

Kreisverkehr

Wenn nicht anders beschildert, gilt auch im Kreisverkehr rechts-vor-links; d.h. der in den Kreisverkehr einfahrende Verkehr hat Vorfahrt! Mittlerweile sind immer mehr Kreisverkehre so beschildert, dass auch dort der der Einfahrende warten muss und der Verkehr im Kreisverkehr Vorrang hat.

Halten und Parken

Parkverbot an Vorfahrtsstraßen und an gelben Linien am Fahrbahnrand.



Blaue Markierungen kennzeichnen gebührenpflichtige Parkzonen, weiße gebührenfreie Parkzonen.



Eine Besonderheit ist bei den Halteverbotsschildern zu beachten. Zeigen diese eine senkrechte Linie, gilt das eingeschränkte Halteverbot in den ungeraden Monaten und bei zwei Linien in den geraden.

Bußgelder

Bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung erhebt die griechische Polizei weit höhere Bußgelder als in Deutschland. Aber sie darf es nicht direkt auf der Straße einfordern. Man muss es auf der Dienststelle bezahlen.

Bezahlt man innerhalb von 10 Tagen, bekommt man 50% Rabatt auf das Bußgeld.

Im Falle eines Unfalls

Es wird empfohlen bei allen Formen eines Unfalls unbedingt die Polizei zu verständigen.

Kraftstoffpreise

Diesel	1,79 € / L
Bleifrei Super [95 Oktan]	2,00 € / L

Tankstellen gibt es flächendeckend und sind von 07:00 Uhr – 21:00 Uhr geöffnet. An Autobahnen, in Großstädten und an Hauptverbindungsrueten sind sie 24 Stunden geöffnet, oder haben automatische Zapfsäulen für den Betrieb mit einer Kreditkarte.

Mautgebühren

Auf den Autobahnen Griechenlands herrscht Mautpflicht. Man kann an den Mautstationen bezahlen mit Bargeld, Kreditkarte oder Transponder. Wir werden bar oder mit Karte bezahlen.

Straßenhilfsdienst

Bei Pannen mit dem Mietfahrzeug ist immer zuerst der Vermieter zu informieren.

ADAC Auslandsnotruf für Notfälle im Ausland: Tel.: +49 89 22 22 22

ADAC-Partnerclub

The Automobile and Touring Club of Greece (ELPA)
Mesogeion Avenue 395
15343 Agia Paraskevi, Athens

Telefon: +30 21 06 06 88 00

E-Mail: info@elpa.gr || elpa.secretariat@gmail.com

Verpflegung

Wir versorgen uns selbst, von daher wird immer viel zum Essen und Trinken da sein.

Wenn wir vom Einkaufen zurückkommen, helfen alle mit den Einkauf ins Haus zu schaffen.

Mittags essen wir klein, weil wir unterwegs sind, und nehmen uns in Kühltaschen Lebensmittel mit, die trotz Hitze haltbar sind. Abends essen wir dann entsprechend groß im Haus und kochen selber. Einmal sind wir dabei im Hardrock-Café.

Für Essen und Trinken müsst Ihr auf der Fahrt nichts bezahlen, da Ihr das schon mitbezahlt habt in Eurem Teilnehmerbeitrag.

Lediglich wenn Ihr mal zwischendurch ein Eis oder einen Schokoriegel oder was wollt, das geht dann auf Eure Kosten. Die Mahlzeiten aber sind bereits von Euch bezahlt.

Den Speiseplan für die zwei Wochen stellen wir gemeinsam zusammen. Die, die kochen, geben ihr Bestes, Euch schmackhafte Speisen zuzubereiten.

Hungern wird niemand müssen.

Da wir alle Geschmäcker bedienen möchten, schmeckt nie allen das, was gekocht wird. Seien wir dankbar für alles, was wir in den zwei Wochen zu Essen bekommen, auch wenn es manchmal nicht toll sein wird.

Zeitzone

Athen hat eine Stunde mehr Zeit als wir: CET/MEZ bzw. CEST/MESZ mit +2:00 h Differenz zur UTC/Greenwich-Time; somit +1:00 h Differenz zu uns. Wenn bei uns in Deutschland 08:00 Uhr ist, ist in Athen 09:00 Uhr.

Diese minimale Zeitabweichung wird nicht wehtun.



Regeln

Keine Fahrt ohne Regeln!

Folgende Regeln sind zur Förderung des Gruppen- und Gemeinschaftsgeistes unabdingbar und sind zum Gelingen der Fahrt einzuhalten.

- § 1) Wer unsere griechischen Schwestern und Brüder verspottet oder beleidigt, wer radikales Gedankengut produziert [*nationalsozialistisch, rechtspopulistisch, religiös oder politisch radikal gleich welcher Couleur*], wer Beleidigungen und Verletzungen ausspricht gegenüber religiösen und ethnischen Gruppen, der wird die Heimfahrt antreten.
- § 2) Im Flughafen und in den Städten ist absolute Disziplin gefordert, denn ruckzuck hat man jemanden verloren.
- § 3) Wenn wir etwas gemeinsam unternehmen, dann nehmen wir aufeinander Rücksicht und bringen uns so ein, dass unser Verhalten das Gelingen dieser Fahrt unterstützt.
- § 4) Wo freie Zeit angesetzt ist, bilden wir Gruppen von mindestens 7 Personen. Alleine darf niemand unterwegs sein. Mindestens eine Person über 21 Jahren muss diese Gruppe begleiten. Es muss darüber hinaus mindestens ein Mann der Gruppe angehören.
- § 6) Andere Länder, andere Unterkünfte und Einrichtungsstandards! Unsere Ansprüche werden nicht erfüllt werden! Wer damit nicht kann und einen gewissen Luxusanspruch hat, kann an der Reise nicht teilnehmen.
- § 7) An einigen Tagen werden wir sehr früh aufstehen. Das hat den Sinn, dass wir aus dem Tag was machen. Beim Frühaufstehen also: Nix pienzling!
- § 8) Wir machen einen Erlebnisurlaub! Für Ausgewogenheit von Aktion und persönlicher Freizeit wird gesorgt. Lazv-bones should stay at home in bed!
- § 9) Neben dem Flair der Städte und Natur steht auch Kultur im Mittelpunkt. Wem das zu langweilig ist und bei so was schnell fußlahm wird oder deswegen alle 5 min aufs Klo muss, kann nicht teilnehmen! Und wir bleiben, wenn wir ein Ziel und einen Zeitplan haben, nicht an jeder Imbissbude und nicht an jedem Souvenirstand stehen.
- § 10) Wohnviertel, die ich nicht zum Besuch erlaube, bleiben tabu. Es gibt leider in jeder Stadt Viertel, die man besser meiden sollte. Da geht niemand hin.
- § 11) Wenn Konflikte entstehen, lassen wir diese nicht kochen, sondern lösen sie. Jeder Konflikt muss mit mir oder eine*r*m Betreuer*in besprochen werden. Die Erfahrung zeigt, dass – wenn der Konflikt nicht besprochen wird – sich dann die beiden Streitparteien zwar „vertragen“, aber nicht wirklich den Konflikt überdacht und verarbeitet haben. Weil man seine Ruhe will, wird oberflächlich nachgegeben und beim nächsten noch so kleinen Anlass kommt es wieder zur Explosion. Deswegen: Konflikte sind wie beschrieben zu besprechen.
- §12) Das inhaltliche Programm ist Kern der Fahrt und wird engagiert mitgemacht. Davon wird sich nicht dispensiert und teilnahmsloses „Dabei-Rum-Hängen“ kommt nicht in Frage! Diese Fahrt ist kein Urlaub, sondern Arbeit!

So, das war's und jetzt viel Spaß und viele lehrreiche Erlebnisse auf unserer Griechenland-Tour 2025!